

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1725

14. September 1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-484

damit er mit Gründe seiner selbst
vertrauen, w. mit Gründe auf
ind eximieren könne

— Von H. v. Ströden, Boruffo,
der die Königsberg. Briefe von
H. v. Rogall communicirt, auf
fernem einen extract davon ge-
schickt.

Herr Syndic Ennen aus
der Kaufs gefordert.

3. Montag habe die Dörfer,
die die H. v. Synd. D. Morgan,
strecke aus d. Kaufs gefordert;
w. bei fernem zu ihnen ganz,
da die fr. Vorgesetzten, fr. ager
Sprecher, fr. Hofmeister
Kaiserin, fr. Ulrich, auf
waren.

Von 15. Sept. 1725.

Briefe von

1. Briefe empfangen von
H. v. Felslin, Stud. der 2. Brn.,
von — Dr. v. D. Litt.
— Fr. v. Hausmann } Aufkang.

Briefe an

2. Geschieden an den H. v. gsk.
w. Präsidenten von Leipzig.
— an H. v. Marperger,
ins Karls-Land.
— H. v. Laxenburg. Wittau.

Geschieden mit

3. Geschieden mit Dr. Diterich,
Med. der sich angibt, daß er
Lutherisch werden wil.

Die Kungstunde.

4. Habe heute die Kungstunde gehalten.
über Act. 5, 33. die Kungstunde des
Capitels, w. liegt d. Zusatz fürby.